

-neska- LOK2

Anlage 3

### Bremsbesetzung

In einer Fahreinheit (Anschlussfahrt) dürfen von einem Triebfahrzeug - Bauart oder Type-: **KG 230**

Betriebsnummer \_\_\_\_\_ Fabriknummer: **57547**

der Firma **neska Schiffs- und Speditionskontor GmbH**

mit einem Dienstgewicht von **36 t.** und einem Bremsgewicht

der **selbständigen Druckluftbremse** von **37 t.** gefahren werden:

a) bei einer Geschwindigkeit bis zu **10 km/h** Spindelhandbremse = **29t.**

1		2		3	4
bei einer Neigung bis		ohne bediente Wagenbremse wenn das Triebfahrzeug mit		der Spindelhandbremse, der Kniehebelfußbremse oder feststellbaren Fußbremse	Müssen längere Fahreinheiten (Rangierabteilungen) bewegt werden, so sind 1 Wagenhandbremse oder 2 Druckluftbremsen für folgende zusätzliche Achsen zu bedienen:  für Bremsgewicht 30t.
		der selbständigen Druckluftbremse	gebremst wird		
		Achsen		Achsen	
1: 400	(2,5 ‰)	38		30	2 ÷ 32
1:200	(5 ‰)	38		30	2 ÷ 32
1:125	(8 ‰)	34		28	2 ÷ 28
1:100	(10 ‰)	26		20	2 ÷ 20
1:75	(13 ‰)	18		14	2 ÷ 14
1:50	(20 ‰)	12		8	2 ÷ 10
1:40	(25 ‰)	8		6	3 ÷ 6
1:33	(30 ‰)				3 ÷ 6
1:28	(35 ‰)				2 ÷ 4
1:25	(40 ‰)				2 ÷ 4

b) bei einer Geschwindigkeit über 10 bis 15 km/h

1: 400	(2,5 ‰)	38		30	2 ÷ 32
1:200	(5 ‰)	34		28	2 ÷ 28
1:125	(8 ‰)	26		22	2 ÷ 20
1:100	(10 ‰)	20		18	2 ÷ 16
1:75	(13 ‰)	16		12	2 ÷ 12
1:50	(20 ‰)	10		6	2 ÷ 8
1:40	(25 ‰)	8		6	2 ÷ 6
1:33	(30 ‰)				2 ÷ 4
1:28	(35 ‰)				2 ÷ 4
1:25	(40 ‰)				2

Zu a) u. b) Bei stärkeren Neigungen bestimmt die Aufsichtsbehörde die Zahl der zulässigen Achsen.  
Bestimmung der Achsen, die nach Spalte 3 zulässig sind.

Das gleiche gilt für die

c) bei einer Geschwindigkeit über 15 bis 25 km/h

1: 1000	(1 ‰)	38		30	2 ÷ 32
1:400	(2 ‰)	28		22	2 ÷ 22
1:200	(5 ‰)	22		18	2 ÷ 18
1:125	(6 ‰)	16		12	2 ÷ 14
1:100	(10 ‰)	14		10	2 ÷ 12

Zu c) In stärkeren Neigungen sind höchstens 15 km/h Geschwindigkeit zulässig (§28 der BOA)

Zu a), b) u. c) den errechneten Achsen ist die mittlere Achslast von 15t eines Wagenzuges zugrundegelegt.  
Wagen, mit über 15t Achslast rangiert, ist die errechnete Achsenzahl um 30% zu kürzen.